



ADRIA

IT-ADRIA-REN

Rennradreise vom Mittelmeer an die Adria

- Tivoli mit seinen eindrucksvollen Ruinen
- Castel Gandolfo - ehemalige Papstresidenz
- San Marino - die älteste Republik der Welt

8 Tage

Zauberhafte Hügel der Romagna - Rennradtouren individuell

Derzeit leider keine Termine verfügbar.

Kommen Sie mit uns in die wunderschöne Landschaft der Romagna. Südlich von Rom haben wir für Sie einen Ort gefunden, wo Sie die Seele baumeln lassen können aber auch ambitioniert Rennrad fahren können. Genießen Sie drei Nächte in unserem erstklassigen 4-Sterne Wellneshotel in Fiuggi, mit großem Wellnessbereich. So das Wetter mal nicht zum Radfahren einladen, machen Sie einfach einen Ruhetag und erholen sich vom Stress des Alltags im Dampfbad und den warmen Thermalwasser. Fiuggi war schon mehrmals Etappenort des Giro d'Italias.

Nach drei Tagen wechseln wir den Standort und wir kommen an die Adria. Sie radeln mit flottem Tempo über den Apennin-Rücken runter ans Meer. Eine Nacht übernachten Sie direkt am Strand in Giulianova.

Für den zweiten Teil der Reise mit weiteren drei Übernachtungen haben wir für Sie ein sehr schönes Hotel in Riccione ausgesucht, mit eigenem Pool und Wellnessbereich mit Sauna und Privatstrand. Genießen Sie die Tage am Meer und entdecken Sie mit dem Rad die historischen Stadtzentren von Rimini, Pesaro, Fano, Ravenna, Cervia. Auch die Tour nach San Marino, der ältesten Republik der Welt, wird Sie beeindrucken.

Mit dieser Reise haben wir eine Saison-Eröffnungsreise und Saison-Abschlussreise für Sie zusammengestellt. Wir fahren in den Frühling bzw. im Herbst ins warme Italien. Sollte der Wettergott uns mal nicht so gut gesinnt sein, haben wir in Fiuggi als auch an der Adria 2 sehr schöne Hotels mit Wellnessbereich. Ja da wo sich schon die Römer in die Thermalquellen legten, da ist unser Hotel in Fiuggi!

[Klick - Hier geht es zu unserer geführten Radreise vom Mittelmeer an die Adria](#)

Leistungen

- Fahrt im Fernreisebus mit WC, Klimaanlage usw.
- 7 x Übernachtung/HP in guten Mittelklassehotels (3 Übernachtungen in Fiuggi, 1 Übernachtung in Giulianova, 3 Übernachtungen in Riccione)
- Launer Radreiseleitung, Übersichtskarten, ausgearbeitete GPS-Tracks
- Fahrrad- u. Gepäcktransport während der Reise
- In Fiuggi und Riccione 2 x Eintritt in Wellnessbereich/Sauna/Schwimmbad usw.

Eventuelle Eintrittspreise sind nicht inbegriffen.

Gerne können Sie eine Sportverpflegung buchen:

Sportverpflegung pro Radtag 5,00 €, beinhaltet 1 Gel, 3 Riegel und isotonische Getränke

Allgemeines zur Reise

Reiseprofil

Sportliche Rennradtour für Hobbysportler und Ausdauerathleten. Sie sollten Rennraderfahrung mitbringen. Es wird Ausdauer und Erfahrung vorausgesetzt. Unser Bus begleitet die Tour, so kann an gewissen Punkten auch mal auf den Bus zurückgegriffen werden. Natürlich können Sie auch jederzeit bei den Tagesetappen der Tourenradler mitfahren. Diese Reise wird parallel durchgeführt.

Informationen

Diese Reise haben wir kombiniert mit einer Trekking-Radtour. Während die Rennradler oft von Hotel bis Hotel fahren, haben die Trekking-Biker Teiletappen mit dem Bustransfer.

Der Radguide von der Trekking-Gruppe gibt Ihnen als Individual-Radfahrer Tipps vor Ort. Mit der Tour können Sie Ihr eigenes Tempo fahren. So wie Sie es wünschen.

Dies ist für die Rennradler ein Vorteil: Wenn Sie weniger fahren möchten, können Sie sich der Trekkingtour anschließen. Diese Reise ist somit auch empfehlenswert für Paare oder Gruppen mit unterschiedlichen Interessen und Leistungsvermögen.

Unser Titel: Vom Mittelmeer zur Adria ist symbolisch zu sehen. Wir sehen bei klarem Wetter von den Albaner Bergen bis zum Mittelmeer.

Mit der Buchung bitten wir um Ihre Ausweisdaten wie Geburtsdatum, -ort, Ausstellungsdatum, Gültigkeitsdatum und Ausweisnummer.

Reisebedingungen

Mindestteilnehmerzahl: 18 Pers. bei einer Absagefrist bis spätestens 30 Tage vor Reisebeginn. (weitere Hinweise siehe Info & Service). Stornostaffel: A

Deutsche Staatsbürger benötigen einen Personalausweis oder Reisepass. Für Bürger aus anderen Staaten können andere Einreise- und Visabestimmungen gelten.

Reiseroute

1. Tag: Anreise nach Italien - 45km/770Hm

Am Vorabend ist um 22.00 Uhr Abfahrt in Wört vom Betriebshof Launer-Reisen. Sie fahren bequem mit unserem Fernreisebus über München, Irschenberg (Zustiegsmöglichkeit), Innsbruck (Zustiegsmöglichkeit OMV Tankstelle 6060 Heiligkreuz) weiter über die Brenner Autobahn, Verona, Bologna, Florenz, Rom nach Fiuggi. Am Nachmittag sitzen wir schon auf dem Rennrad und haben eine kleine Einradeltour mit 45 km und ca. 770 Höhenmetern. Abendessen und Übernachtung. (-/-A)

2. Tag: Radtour nach Tivoli - 135km/2.000Hm

Wir starten vom Hotel und fahren nach Tivoli. Schon zur römischen Zeit war Tivoli ein beliebter Erholungsort. Besichtigen Sie mit uns die eindrucksvollen Ruinen des Hadrian Palastes und die weltweit bekannten Wasserspiele der Villa d'Este. Dann geht es zurück über einsame Straßen zu unserem Hotel in Fiuggi. Wer nicht soviel fahren möchte, steigt einfach in Tivoli in den Radelbus (67km / 1.100 Hm) oder fährt nach Tivoli mit dem Radelbus und dann mittags mit der Rennradgruppe zurück zum Hotel (70km / 950 Hm). (F/-A)

3. Tag: Castel Gandolfo, Marino, Frascati - 143km/1080Hm

Wir starten vom Hotel und verlassen Fiuggi Richtung Süden. Über kleine Straßen queren wir das Sacco-Tal und erreichen später den Rand der Pontinischen Ebene. Auf dem Weg nach Castel Gandolfo kommen wir bei einer Naturanomalie vorbei. Gegenstände rollen bergauf statt bergab ... können wir das Rätsel lösen? An der ehemaligen Sommerresidenz der Päpste nehmen wir uns Zeit für einen Cappuccino; dann geht es weiter runter an den Kratersee Lago Albano. Über Marion und Grottaferrata kommen wir nach Frascati. Hier besichtigen wir den Park der berühmten Villa Aldobrandini. Anschließend ist sicherlich noch Zeit, um vom weltweit bekannten Frascati-Wein zu kosten. Am frühen Abend fahren wir dann mit dem Radelbus zurück zu unserem Hotel in Fiuggi. (F/-/A)

4. Tag: Zur Adriaküste - 121km/1400Hm

Heute verlassen wir Fiuggi, denn wir wollen ja an die Adria. Wir starten mit dem Radelbus, um etliche Höhenmeter zu sparen. Vor Aquila laden wir die Rennräder aus. Erst geht es ein Stück abwärts, um dann später den östlichsten Teil des Apenninrückens zu überwinden. Dann geht es auf kleinen Straßen von 1.400 m Höhe runter an die Adria. Wir sind beeindruckt von der wilden, einsamen Bergwelt des Apennin. In Teramo haben wir Zeit uns zu verpflegen und das Dolce Vita zu genießen. Super, wenn die Zeit noch reicht und das Wetter mitspielt, können wir noch ein Abendbad in der Adria nehmen. (F/-/A)

5. Tag: Riccione - 142km/1100Hm

Auch heute fährt uns der Bus ein Stück nach Norden, etwa 90km. Wir genießen die schöne Aussicht auf die Adria. Bei Porto Recanati laden wir die Rennräder aus und starten unsere Radtour nach Riccione. Als ersten Höhepunkt haben wir eine schöne Tour durch das Naturschutzgebiet des Monte Conero. Wir schauen uns kurz Ancona an und radeln weiter über Fano und Pesaro. Später gehts es dann noch in den Parco Naturale Monte San Bartolo mit wunderschönen Ausblicken auf das adriatische Meer. Wir freuen uns auf weitere drei Tage in unserem schönen Hotel in Riccione. (F/-/A)

6. Tag: San Marino - 130km/2500Hm / 100km/2200Hm

Ein ständiges auf und ab wird uns heute sehr beschäftigen. Wir besuchen die älteste Republik der Welt: San Marino. Diese sehr anstrengende Tagesetappe können Sie auch abkürzen. Sie fahren einfach mit dem Radelbus von San Marino zurück nach Riccione zum Hotel. Die Repubblica di San Marino – auch mit dem Beinamen La Serenissima (die Allerdurchlauchtteste) - ist die vermutlich älteste bestehende Republik der Welt mit einer Geschichte, die angeblich bis auf das Jahr 301 mit der Gründung durch den heiligen Marinus zurückgeht. Den Felskamm des zum UNESCO-Welterbe gehörenden Monte Titano krönen die drei Festungen Guaita, Cesta und Montale. Vorher besuchen wir noch die sehenswerte Stadt Urbino. Urbino ist wegen seiner Architektur und seiner Kulturgeschichte Teil des Weltkulturerbes. In der Renaissance erlebte die Stadt eine Blütezeit, in die unter anderem auch die Gründung der Universität (1506) fiel. Am späten Nachmittag sind wir froh über den schönen aber auch anstrengenden Radtag und genießen einen Aperol Spritz an der Hotelbar. (F/-/A)

7. Tag: Cesena & Cervia - 130km/300Hm

Heute ist Ausradeln angesagt. Nahe zu flach geht es über Cesena und Cervia und dann zurück nach Riccione. Kulturelle Highlight ist Cervia, Partnerstadt von Aalen. Die Planstadt im Stil der Renaissance ist bekannt durch die zahlreichen Salinen. Sehenswert sind auch die Fischerboote mit den farbigen Segeln, die im Kanalhafen liegen. Auf der Rückfahrt nach Riccione erleben wir Adria pur: Sandstrände und blaues Wasser. Nicht umsonst gehören Riccione und Rimini zu den beliebtesten Badeorten Italiens, auch sehr beliebt bei den Italienern. (F/-A)

8. Tag: Rückreise

Nach einem zeitigen Frühstück erfolgt die Rückreise über die Brenner Autobahn Innsbruck an die Ausgangsorte. Rückkehr gegen 21/22 Uhr in Wört. (F/-/-)

Zustiege

Abfahrt	Haltestelle	Preis
Vortag		
22:00	Launer Reisen: Wehrlachstr. 5, 73499 Wört	
Reisetag		
00:45	Rasthof Irschenberg	
03:00	OMV Tankstelle bei Innsbruck, Schlöglstr. 77, 6060 Heiligkreuz	

Bilder und Eindrücke

